

Mitarbeiterin geht mir tierisch auf den Keks

Beitrag von „Antonia87“ vom 29. September 2022 20:21

Hallo,

ich bin gerade tierisch genervt von meiner Mitarbeiterin (Erzieherin) und würde gerne diesen Thread nutzen, um meinen Ärger ein wenig abzubauen, da ich nicht weiß, wohin damit.

Ich arbeite an einer Förderschule und habe ständig eine Mitarbeiterin im Klassenraum, die ich nicht immer sinnvoll beschäftigen kann.

Es sei noch vorangestellt, dass sie ein lieber und netter Mensch ist. Umso schwieriger ist es manchmal, ihr zu sagen, dass ich einige ihrer Verhaltensweisen als störend empfinde.

Mich stört, dass sie aus purer Langeweile mit dem Handy spielt, in einer Zeitschrift blättert, bastelt oder lautstark mit dem Löffel ihren Kaffee umrührt.

Die Sache mit dem Handy, dem Basteln und der Zeitschrift hatte ich schon mehrfach angemahnt, dennoch kommt es hin und wieder vor, dass sie mit dem Handy spielt.

Ich habe nur eine Handvoll super-lieber Schüler in der Klasse und bin immer echt glücklich, wenn die Mitarbeiterin sich krank meldet.

Was mich besonders stört ist das Rumsitzen. Sie wird kaum gebraucht und bekommt Geld fürs Kaffeetrinken.

Ich habe eine volle Stelle und bin täglich mehrere Stunden in meiner Klasse. Es gibt keine einzige Stunde, in der ich einmal mit den Kindern alleine bin. Ich fühle mich durch die dauernde Anwesenheit dieser Person total kontrolliert und überwacht.

Macht irgendjemand ähnliche Erfahrungen?

Meistens ist es ja umgekehrt, dass man schwierige Klassen hat und sich über jede Unterstützung freut.

Bei mir ist die „Unterstützung“ eine reine Belastung.